Evangelisch sein

Evangelisch sein

Herzlichen Dank ...

Dass Sie unsere Zeitung „Evangelisch im Salzkammergut“ lesen. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldung in welcher Form auch immer. Alle Mitwirkenden an diesem Blatt machen ihre Arbeit ehrenamtlich. Wir möchten uns auch bei allen bedanken, die uns unterstützen durch einen finanziellen Beitrag. Ohne diesen könnten wir Layout und Druck der Zeitung nicht bezahlen. Dürfen wir Sie in dieser Ausgabe auch wieder um einen Betrag in freiwilliger Höhe bitten? Für diesen Fall finden Sie hier die Kontodaten:

„Evangelisch im Salzkammergut“
IBAN AT72 1503 0001 6100 1011

Herzlichen Dank, Ihr Evis-Redaktionsteam

... gehört noch immer für viele Menschen im Salzkammergut zur Identität. Diese Verwurzelung hat sicher auch kirchengeschichtliche Gründe. Unsere Vorfahren haben für ihren evangelischen Glauben viel auf sich genommen. Das prägt und beeindruckt bis heute.

Wie wird mein evangelischer Glaube aber heute im Alltag sichtbar? Hier kommt der Hut ins Spiel... So ein Hut im Salzkammergut ist viel mehr als nur eine Kopfbedeckung. Was man auf seinem Hut trägt, verrät einiges. Beispielsweise ob man im Fußballclub, Vogelverein oder bei der Feuerwehr engagiert ist. Jäger, Musikanten, Tierliebhaber oder Bergsteiger tragen Abzeichen am Hut.

Seit vielen Jahren ist es Tradition, dass Konfirmandinnen und Konfirmanden einen ‚sichtbar Evangelisch‘ Kreuzanstecker an ihrem großen Festtag von ihrer Pfarrgemeinde geschenkt bekommen. Zu meiner Freude findet auch dieser seinen Platz auf so manchem Hut und wird so zum Ausdruck der evangelischen Identität des Hutträgers....

Das Kreuz aus 2 Pinselstrichen ist Teil des Logos unserer Evangelischen Kirche in Österreich. Altbischof Herwig Sturm schreibt dazu unter anderem: „Der eine violett in der Farbe der Erneuerung und der Umkehr. Der andere in Gold, der Farbe des Himmels. Die Pinselstriche berühren sich nicht; so wird etwas sichtbar von den Spannungen unserer Welt, zugleich aber auch von der Beweglichkeit und Freude unseres Glaubens.“ (mehr dazu auf der Homepage unserer Kirche unter <https://evang.at/service/logo/>)

Ich wünsche uns allen, dass wir durch diese Ausgabe angeregt werden, wieder einmal bewusst über unseren (evangelischen) Glauben nachzudenken. Vielleicht eignet sich gerade die bevorstehenden Sommerzeit gut dazu!

In diesem (doppelten) Sinne:
Bleibt behütet,
Pfarrerin Esther Eder

Evangelisch sein...

- ein sehr wandelbarer Begriff

Das Besondere am „Evangelisch sein“ ist, dass die lateinische Formel „semper reformanda“ (sich stets reformieren) ein Teil unserer Identität als Kirche und Gemeinschaft ist. So war es noch nicht all zu lange her, dass eine Frau nicht Pfarrerin werden konnte und heute freuen wir uns über die erste evangelische Bischöfin in Österreich (mehr auf der Goisererseite).

Dazu ist unsere Kirche in Manchem barmherziger geworden und nimmt das Kreuzesgeschehen und die Gnade, die daraus strömt ernster, als es in den Generationen davor der Fall war. Deshalb sollen im Folgenden verschiedene Menschen zu Wort kommen:

„Evangelisch sein bedeutet für mich zuallererst Freiheit.“

Freiheit zu sein, wie ich bin und Freiheit im Glauben zu haben. Dazu gehört für mich auch, dass Jeder gleichberechtigt und gleichwertig in der evangelischen Kirche Raum und Platz bekommen kann, um sich zu entfalten.

Doch diese Freiheit zu entdecken, war ein langer Prozess. Als Pastorenkind aus Deutschland kannte ich die freichristlich-evangelischen Gemeinden. Es gab viele Regeln und Gesetze, besonders für Frauen, die mir als Teenie schon oft die

Freude an meinem Christsein nahmen. Erst in Goisern lernte ich eine evangelische Freiheit kennen, in der man ohne Druck und mit viel Freude, Gott nachfolgen darf und kann.

Damaris Pölzleitner

„Evangelisch sein is oafoch sche“

Als Kind hat „Evangelisch sein“ für mich bedeutet in Reli Verse auswendig zu lernen, zu Weihnachten und Ostern in den Gottesdienst zu gehen und abends vor dem Schlafen gehen mit Mama zu beten.

Als Jugendliche hat „Evangelisch sein“ „hoit oafoch dazua gheat“! Als Erwachsene und Mutter von 4 Kindern hat „Evangelisch sein“ zu einem Ort der großen Feste, aber auch zu einem Ort der Trauer gemacht.

Und seit ich im Pfarrbüro arbeite, ist „Evangelisch sein“ noch so Vieles mehr geworden. Der Einblick in die Geschichte und das Leben einer so

großen und vielfältigen Gemeinde ist so spannend. Ich finde es unglaublich, was „de Oitn“ früher geleistet haben und wie lebendig die Pfarrgemeinde immer noch ist. An dem möchte ich festhalten und fleißig, fröhlich

und manchmal auch kritisch, wie es sich für eine „Goisara Lutharanarin“ eben gehört, anknüpfen.

Maria Lichtenegger
Pfarrsekretärin in Bad Goisern

Evangelisch zu sein...

Lydia Raaijmann,
Bad Aussee

... bedeutet für mich Halt im Leben zu haben, das Geschenk der Natur und des Lebens wertzuschätzen, das eigene Tun zu reflektieren und sich mit der Vergangenheit und Zukunft auseinanderzusetzen.

Es tut gut zu wissen, dass jede/r wertvoll ist und von Gott geliebt wird.

Maria Ebenschweiger,
Bad Mitterndorf

... bedeutet für mich, darauf stolz zu sein. Durch mein Elternhaus bin ich im evangelischen Glauben erzogen worden und das hat mich geprägt. Ich habe mich bemüht, diese Einstellung an meine Nachkommen weiter zu geben.

Rosa Gschwandtner,
Bad Goisern

... bedeutet mir viel, einen anderen Glauben könnte ich mir nicht vorstellen. Wir Evangelische brauchen nicht zu allem den Pfarrer, wir haben unseren Glauben, unsere Gemeinschaft und sind in Vielem selbstständig.

Sonja Auer,
Gosau / Abtenau

...Grundsätzlich denke ich als Christ ist es mehr oder weniger egal welcher Konfession man angehört. Im Speziellen für mich, ist der evangelische Glaube wichtig, weil in der Vergangenheit die evangelischen Christen so viel Leid und Verfolgung erfahren mussten. Wir sollten wieder viel achtsamer mit unserem Glauben umgehen und der Glaube sollte wieder den Stellenwert von damals in unserem Leben haben.

aus Sicht der Kinder,
Bad Goisern

Es bedeutet uns zusammen bleiben, auf Gott zählen, vertrauen und zusammen mit Gott zu leben. Am Meisten spüren wir ihn in der Kirche und wenn er unsere Gebete hört. Simeon (10), Levi (8), Hannah (6), Sarah (4).

Die Volksschüler der 3a haben folgendes gesammelt:

... beten ... Geschichten aus der Bibel hören ... dankbar sein ... Taferinnerungsgottesdienst ... an Gott glauben, ihm vertrauen und ihn lieben ... Gott loben ... Religionsunterricht ... Gemeinschaft

Evangelisch sein bedeutet für mich...

Anita Schweighofer,
Gosau

	E	ingebettet in eine Gemeinschaft
	V	ertrauen
	A	ngenommen, so wie ich bin
	N	ie allein
	G	OTTES Hand hält mich
V	E	rbundenheit
Ha	L	t für Jung und Alt
Dankbarke	I	t als Kraftquelle
	S	tandhaft
Mens	C	hen, die mir zuhören
	H	offnung
Mitge	S	talten und Zusammenhalt
Üb	E	rzeugt sein
Trad	I	tionen leben und feiern
Dei	N	e / Meine "Kraft-Tankstelle" im Ort

Bad Aussee – Stainach-Irdning

Evangelisches Pfarramt A.B.
Hugo-Cordignano-Promenade 208, 8990 Bad Aussee

www.evang-aussee-stainach.at

Pfarrer Dr. Meinhard Beermann T.: +43 / 699 / 18 87 76 06
pg.aussee-stainach-irdning@evang.at
Sekretariat: Tel.: +43 / 0699 / 18 87 76 89
Kuratorin: DI Waltraud Hein T.: +43 / 664 / 51 41 352

Besondere Gottesdienste in Bad Aussee

14.09.2025: **Ökumenischer Gottesdienst** in der Pfarrkirche St. Paul (Bad Aussee) mit anschließendem ökumenischem Pfarrfest, Beginn 9:15 Uhr.

Aus der Gemeinde - für die Gemeinde

In beiden Sprengeln wurde der Ökumenische Weltgebetstag mit je einer Veranstaltung begangen, jeweils im evangelischen Pfarrhaus. Die von den Frauen der Cookinseln erarbeitete Liturgie war die Grundlage beider Veranstaltungen.

Im Sprengel Bad Aussee war Christl Schurig die Verantwortliche, im Sprengel Stainach Irene Pofperl. Beiden Organisatorinnen und allen Mitwirkenden sowie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Die Gottesdienste rund um Ostern waren deutlich besser besucht als die an „normalen“ Sonntagen. In Stainach wurde wieder eine Auferstehungsandacht auf der Ruine Neuhaus am zeitigen Ostersonntag gefeiert.

Am 7. Mai fand ein zweites „kirchliches Nachbarschaftstreffen“ in Liezen statt, bei dem dieses Mal schon konkretere Schritte eingeleitet wurden.

In einzelnen Arbeitsgruppen, zu denen die beteiligten Pfarrgemeinden Vertreterinnen und Vertreter entsenden, sollen ganz gezielte Maßnahmen erarbeitet werden, die dem Zusammenwachsen innerhalb der kirchlichen Nachbarschaft dienen.

Zur Langen Nacht der Kirchen am 23. Mai wurde die evang. Pfarrgemeinde von der katholischen in Bad Mitterndorf zum Mitmachen eingeladen, so gab es neben anderen Programmpunkten einen ökumenischen Abschlussgottesdienst. Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit!

Am Pfingstsonntag fand in der Dreieinigkeitskirche in Stainach die Konfirmation mit zwei Konfirmandinnen statt. Den Festgottesdienst gestalteten Pfarrer Beermann, der Jubilate-Chor, die beiden Organistinnen Tatjana Lang und Sherry Deutschmann mit den beiden Konfirmandinnen; die Gottesdienstbesucher freuten sich über diese schöne Feierstunde.

Pfarrer Dr. Beermann verlässt mit Ende August unsere

Pfarrgemeinde, weil er in Pension geht. Das heißt aber nicht, dass damit das kirchliche Leben in unserer Pfarrgemeinde erlischt; das soll eher dazu anregen, sich am kirchlichen Leben in der Pfarrgemeinde aktiv zu beteiligen. Die Pfarrerin oder der Pfarrer alleine stellt nicht die Pfarrgemeinde dar, jede und jeder kann durch ihr/sein Zutun die Pfarrgemeinde lebendig gestalten. Manche Mitglieder der Pfarrgemeinde haben vielleicht gute Ideen, die wir gerne aufnehmen und sofern wir Unterstützung erhalten durch Sie/euch, können wir diese auch in die Tat umsetzen!

Vom Herrn Superintendenten Rehner wird das Pfarrerehepaar Mitteregger ab September mit der Administration unserer Pfarrgemeinde betraut.

Weil beide schon in Pension sind, wollen sie sich diese Aufgabe teilen; wir haben ihnen zugesichert, auf ihre privaten Termine Rücksicht zu nehmen. Die Pfarrstelle ist im Amtsblatt der evang. Kirche Österreichs ausgeschrieben, die Bewerbungsfrist läuft bis Ende Juni. Sollte sich jemand für unsere Pfarrgemeinde interessieren, würden wir uns sehr freuen!

Wir danken Herrn Pfarrer Dr. Beermann für seinen Dienst in unserer Pfarrgemeinde seit 2019 sehr herzlich und wünschen ihm für seinen nächsten Lebensabschnitt alles Gute und Gottes Segen!

Einen schönen erholsamen Sommer wünscht Kuratorin *DI Waltraud Hein*

Verabschiedung von Pfr. Meinhard Beerman

Ende August werde ich, wie gesagt, die Evangelische Pfarrgemeinde Bad Aussee – Stainach-Irdning nach sechs Jahren Dienst, und nach über 24 Jahren auch Österreich, verlassen und mich neuen Aufgabenfeldern widmen; unter anderem wird mein erster Roman im Herbst veröffentlicht.

Am 22. Juni 2025 wurde ich offiziell in einem Dankgottesdienst mit Superintendent Wolfgang Rehner und dem Jubilate Chor Stainach entpflichtet.

Mit meiner Frau beziehe ich nun in Siegburg bei Köln unsere neue Wohnung, wobei ich den Kontakt sowohl ins Salzkammergut als auch ins Ennstal, und auch nach Graz zur Medizinischen Universität nicht zur Gänze abreißen lasse.

Im Gebet bleibe ich ohnehin mit den Menschen hier verbunden: ... ich glaube, wenn es vor allem etwas gibt, was ER, Gott, nicht akzeptieren wird, dann ist es halbherziges Handeln in Seiner Gemeinde/ Kirche. Wenn ER aber in unseren Herzen arbeiten [darf], leben wir auf Seine Weise, und das bedeutet Leben in Jesu Nachfolge. Gottes Segen für Sie alle.

Herzlichst, *Meinhard Beermann*

Neuhauser Kirchenfest

Dieses findet wieder am 1. Julisonntag statt, und zwar am **6. Juli 2025 mit Beginn um 15 Uhr** auf der Ruine Neuhaus.

Den ökumenischen Gottesdienst gestalten Pfarrer i.R. Manfred Mitteregger (evang.) und Pfarrer i.R. Günter Zgubic (kath.) und weitere Mitwirkende. Sofern das Wetter mitspielt, findet die Veranstaltung auf der Kirchenruine statt.

Sollte es stark regnen oder stürmen, wird das Fest im Gemeindesaal in Stainach gefeiert.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein gemütliches Beisammensein mit Bewirtung.

Pfarrausflug

Auch in diesem Jahr wollen wir einen Pfarrausflug unternehmen mit dem Ziel Deutschlandsberg mit Besichtigung einer Ölmühle und der Burg.

Damit wir Mitglieder aus unserer kirchlichen Nachbarschaft kennen lernen, schreiben wir den Ausflug auch für die Pfarrgemeinden Liezen-Admont-Rottenmann und Gaishorn-Trieben aus.

Geplant ist er für **Donnerstag, den 31. Juli**.

Die **Fahrtkosten liegen zwischen 28 und 35 €**, je nachdem, wie viele Personen mitfahren.

Die **Eintrittspreise** für Burg und Ölmühle liegen bei **7 bzw. 9 €**.

Anmeldungen bitte bei Waltraud Hein unter **0664/5141352** oder per Mail an **w_hein@gmx.at** bis spätestens 20. Juli.

Genaueres wird noch bekannt gegeben!

Freud und Leid

Verabschiedungen:

- Ernst Percht im 79. Lj.
- Margit Janoschek im 82. Lj.,
- Peter Mietschke im 81. Lj.

Regelmäßige Veranstaltungen

im Gemeindesaal Pfarrhaus Bad Aussee

Seniorenkreis

14-tägig, jeweils am Dienstag um 15 Uhr im Gemeindesaal des Pfarrhauses in Bad Aussee; nächstes Treffen am 01. Juli 2025, fortlaufend.

Ökumenischer Frauenkreis

Sommerpause im Juli und August; nächstes Treffen im September

Bad Goisern

Evangelisches Pfarramt A.B.
Pfarrhausgasse 1, 4822 Bad Goisern
T.: +43/6135/ 8230 | 0699 188 77 462
goisern@evang.at | www.evangelisch-in-goisern.at

Pfarrer Mag. Günter Scheutz
Kontakt: +43/699/ 18 87 74 64 | guenter.scheutz@gmx.at
Pfarrer Benjamin Pölzleitner
Kontakt: +43/699/ 18 87 72 02 | benjamin.poelzleitner@evang.at

Gottesdienste, Infos, Hinweise und Veranstaltungen

Alle Gottesdienste, Infos, Hinweise und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage:
www.evangelisch-in-goisern.at

Alle 9:00 Uhr Gottesdienste werden über Youtube live gestreamt:
www.youtube.com/watch?v=IVc2D4O14Yg

Konfirmation 2025

Wir freuen uns sehr über unsere 25 Konfirmandinnen und Konfirmanden dieses Jahr. Es war eine besondere Zeit gemeinsam und wir freuen uns als Pfarrgemeinde auf viele besondere Momente in der Zukunft.

Evangelisch sein und bleiben – unsere Konfirmandenjubilare

Jedem Jubiläum wohnt ein ganz eigener Charme inne, doch vor 70 Jahren konfirmiert worden zu sein, ist etwas Besonderes. Unsere ältesten Jubilare durften die Gnaden-Konfirmation feiern. Wir gratulieren und wünschen viel Segen für alles Kommende.

Goldene Konfirmation 50 Jahre

Diamantene Konfirmation 60 Jahre

Eiserne Konfirmation 65 Jahre

Gnaden Konfirmation 70 Jahre

Fotos: Fotostudio M

Wir sind Bischöfin

Mit dieser Freude wollen wir Cornelia Richter ganz herzlich gratulieren und unserer Begeisterung Ausdruck verleihen.

Wenn wir uns vor Augen führen, dass in Österreich erst im Jahr 1965 beschlossen wurde, Frauen zum Pfarramt zuzulassen und zu ordinieren, dürfen wir glücklich sein. Ja unsere Kirche bleibt nicht stehen, sie entwickelt sich weiter.

Genau 60 Jahre nach der Einführung der Frauenordination wurde die erste evangelische Bischöfin gewählt!

Cornelia ist im besten Sinne ein Kind unserer Gemeinde und hat auch bei uns schon ihre Spuren hinterlassen. Ihr Vater Gerhard Richter war in Goisern von 1969 bis 1978 Pfarrer und so wuchs Cornelia in Goisern auf. Ihr Vater ist vielen der Konfirmandenjubilare in bester Erinnerung, auch als moderner Pfarrer, ein Pfarrer der sich etwas traute und in manchem ganz neue moderne Wege ging.

Cornelia übernimmt dieses verantwortungsvolle Amt in einer Zeit, in der wir, als evangelische Christen, in Vielem herausgefordert sind. Mag sie ebenso den Mut haben, in manchem neuen Wege einzuschlagen, sich immer mutig für die Pfarrgemeinden zu entscheiden und nicht zuletzt ihre fröhliche und ansteckende Art zu Glauben behalten.

„Liebe Cornelia, als Gemeinde wollen wir in diesen Jahren eine feste Stütze sein und dich im Gebet

begleiten. Dazu freuen wir uns auf deine Besuche und die gemeinsamen Wege.“

Im Namen der Pfarrgemeinde
Pfr. Benjamin Pölzleitner.

Freud und Leid

Taufen:

Valerie Marie Stieger, Konrad Gamsjäger, Jakob Steglegger, Lew Pressler, Kurt Bengesser, Nik Feldhofer

Trauungen:

Anne Caterina Gamsjäger & Gerald Pramesberger
Maria Gschwandtner & René Gamsjäger
Dorothea Wolf & Mario Franz Debska

Verabschiedungen:

Berta Leimer im 91. Lj.
Marianne Neuper im 84. Lj.
Wilhelm Schilcher im 86. Lj.
Elfriede Pilz im 82. Lj.
Alfred Gamsjäger im 93. Lj.
Dora Maria Buttinger im 74. Lj.
Maria Katharina Peer im 86. Lj.
Christine Neubacher im 73. Lj.
Gustav Reisenauer im 88. Lj.
Maria Rainer im 94. Lj.
Theresia Stöckl im 97. Lj.
Irmgard Leblhuber im 75. Lj.

Berggottesdienste:

05.07. 11:00 ökum. Berggottesdienst
Gipfelkreuz Raschberg

21.09. 11:00 ökum. Berggottesdienst
Rossmoosalm

Oktober Berggottesdienst Kalmoskirche
(siehe Aushänge)

Ein Tag der Freude und des Segens - Konfirmation am 01. Juni

Die Konfirmation – ein bedeutender Meilenstein auf dem Weg des Glaubens. In einem feierlichen Gottesdienst in der Evang. Friedenskirche Bad Ischl bekräftigten vier junge Menschen: Luzia Heigenhauser, Mara Hollinger, Simon Persterer und Luis Reifner das Versprechen, das einst bei der Taufe gegeben wurde, nun in eigener Verantwortung. Möge der Segen Gottes sie auf ihrem weiteren Lebensweg liebevoll begleiten und stärken – auch und gerade in einer Zeit, in der junge Menschen ihren Platz im Leben suchen - mit einem Vers aus Jeremia 29,11: „Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des Leids, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.“ *Foto: Martin Hollinger*

Am 27.4. feierten wir ein besonderes Tauberinnerungsfest. Kinder und deren Angehörige wurden eingeladen, sich ihrer eigenen Taufe zu erinnern und die Bedeutung dieses Glaubenszeichens neu zu entdecken. Im Mittelpunkt steht die Zusage aus Jesaja 43,1: „Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.“ Diese Worte machen deutlich: In der Taufe spricht Gott jedem Menschen Liebe, Schutz und Zugehörigkeit zu. Die Taufe ist der Anfang eines Lebens in der Gemeinschaft mit Christus – ein Versprechen Gottes, das ein Leben lang gilt.

“Glaube, der trägt – ein Leben lang“ – Jubelkonfirmation 2025

Ein Tag voller Erinnerungen, Dankbarkeit und leiser Freude: Die Jubelkonfirmation am 25. Mai vereinte Menschen, deren Lebenswege seit Jahrzehnten vom Glauben begleitet sind. Die vertrauten Kirchenbänke, die altvertrauten Lieder und persönliche Worte weckten Erinnerungen an die eigene Konfirmation – oft schon 50, 60 oder sogar 70 Jahre her. Wir danken allen, die

diesen besonderen Tag möglich gemacht haben und wünschen unseren Jubilaren mit 1. Samuel 7,12 “Bis hierher hat uns der Herr geholfen“ von Herzen einen von Gott gesegneten weiteren Lebensweg geprägt von Glauben, Hoffnung und Liebe.

“Du bist Gottes geliebtes Kind“ – Tauberinnerungsgottesdienst

zu haben - sondern einfach da zu sein. Und ich glaube, das ist auch das, was die Kinder spüren – dass es da einen Ort gibt, wo sie ernst genommen werden, so wie sie sind.

Samuel Houdek

“Abenteuer des Glaubens, wo Freundschaft und Fantasie blühen!“ - unsere Jungschar

Voller Energie, voller Fragen, voller Leben. Und wenn ich ehrlich bin: manchmal auch voller Chaos – aber im allerbesten Sinne. Wenn ich an dieses letzte Jahr zurückdenke, dann fällt mir als Erstes ein großes Wort ein: Dankbarkeit. Nicht, weil alles perfekt war oder wir ein Riesenprogramm hingelegt hätten. Sondern weil in den kleinen Momenten so viel Wertvolles passiert ist. Wir haben keine riesigen Aktionen gemacht. Und trotzdem – oder vielleicht gerade deswegen – ist viel passiert. Einer der schönsten Momente war für mich unsere Wanderung auf den Siriuskogel.

Wir waren zusammen unterwegs. Schritt für Schritt den Hügel hoch, ein bisschen schnaufen, ein bisschen jammern, und dann: oben ankommen., schauen, staunen, lachen. Das war einer dieser Momente, wo ich dachte: Ja, genau so soll Gemeinschaft sein. Nicht laut oder perfekt, sondern einfach – und echt. Auch in unseren 14-Tägigen Jungscharstunden war es oft ganz ruhig. Wir haben gebastelt, Geschichten gehört, manchmal gespielt, aber oft auch einfach geredet. Und was da an Gedanken und Fragen kam, hat mich immer wieder beeindruckt. „Wie redet Gott mit mir?“ „Ist Gott auch da, wenn ich traurig bin?“ Oder: „Was passiert eigentlich, wenn man Gott nicht hört?“ Das sind keine oberflächlichen Kinderfragen. Das sind Fragen, die ich mir selbst auch stelle – und die man sich, ehrlich gesagt, nie zu stellen aufhören sollte. Ich habe in diesem Jahr gemerkt, wie wichtig es ist, zuzuhören. Nicht alles wissen zu müssen. Nicht die perfekten Antworten parat

Würfeln ums Leben - 400 JAHRE FRANKENBURGER WÜRFEL-SPIEL

Herzliche Einladung zu unserem Gemeindeausflug am Samstag, den 2. August 2025

Abfahrt ist um **17.30 Uhr** bei der Kirche Bad Ischl
Beginn der Aufführung: 20.30, Dauer bis 22.30

EINTRITT: Erwachsene € 20,--
Schüler € 15,--

FAHRTKOSTEN: € 25,--

Wir ersuchen um sehr baldige Mitteilung, ob Ihr an einer Teilnahme interessiert seid, um die Planung fixieren zu können.

Bei Schlechtwetter wird uns ein neuer Termin vorgeschlagen.

Ich freue mich auf Eure Anmeldungen.

Helga Peer, Tel. Nummer: 0664 - 4630544.

Freud und Leid

Taufen:

Maila Johanik, Miriam Kranabittl, Rune Beinsteiner, Mayla Windhofer, Evelyn Bauer, Michael Durkovic

Beerdigungen/Verabschiedungen:

Rosa Stadler
Josef Reiter
Johanna Pammesberger

evangelisch & katholisch

Lieber Jakob, heute waren wir, meine Töchter und ich, in ‚deiner‘ Kirche und haben eine Kerze angezündet. Das machen wir öfter. Heute haben wir Gott für dein Leben und Wirken in der Gosau gedankt. In zahlreichen Gesprächen im Ort wird mir bewusst, wo du überall prägend deine Spuren hinterlassen hast -dafür bin ich sehr dankbar. Unsere Wege haben sich nur kurz überschritten. Ich kann mich erinnern, an dich im Gymnasium in Bad Ischl. Du warst für uns Schüler schon damals ‚uralt‘. Ein freundlicher, ruhiger Herr mit weißen Haaren, den trotz seiner bescheidenen, leisen Art alle respektierten. Meine katholischen Klassenkameraden mochten dich. Sie schätzten dich als jemanden, der sich und seinen Glauben niemanden aufdrängte. Als ich dann Jahre später in die Gosau kam, kreuzten sich unsere Wege ein zweites Mal. Und auch hier schätzte man dich und deine Art. Wer wollte, der kam zu dir und du hast zugehört, überlegt, angeregt. Mit vielen Menschen nach einer Feier noch zusammensitzen, das schlugst du meist aus -aber wenn dich jemand besuchte, warst du für ihn da. Einiges feierten wir gemeinsam, wobei du mir meist den Vortritt gelassen hast. –„Du machst das schon Esther!“, meinstest du zu mir als der Schulgottesdienst in ‚deiner‘ Kirche gefeiert wurde. Du hast dich in die letzte Reihe gesetzt und dem Trubel wohlwollend zugehört. Bis wir dann deinen 80. Geburtstag feierten. Für dich nicht nur ein Freudentag, denn ab da warst du offiziell in Pension, wie du mir wehmütig erklärtest. Deine Schafe, deine Bienen, dein Pfarrhof, deine Kalvarienbergkapelle, hier warst du verwurzelt auch weiterhin. Vieles ist da, das uns beide unterscheidet -die Liebe zu Gott, den Wunsch unseren Glauben ‚einfach‘ (vor-) zu leben, die Wertschätzung gegenüber der wunderschönen Heimat, die uns geschenkt wurde und den Menschen, die im Tal wohnen, haben wir gemeinsam. Und so will ich mich mit einem Versprechen von dir verabschieden, lieber Jakob. Auf meine Art, werde ich fortsetzen, was du jahrzehntelang gelebt hast. Ich bete zu Gott, dass er dieses Tal und seine Menschen weiterhin beschützt und weiter zur aufrichtigen, respektvollen Gemeinschaft zusammenwachsen lässt.

Bis wir uns wiedersehen, Esther Eder

mündig – evangelischer Glaube Konfirmation

Wir freuen uns über 10 junge Menschen, die im Konfirmationsgottesdienst ihre Taufe bestätigten und mit denen wir am Pfingstmontag um Segen für ihren weiteren Weg mit Gott an ihrer Seite bitten durften. Alles Gute!

Gemeindeausflug -Herzliche Einladung!

Wir besuchen unsere evang. Nachbargemeinde in der Ramsau und feiern mit ihnen.

Wann? So., 12. Oktober 2025

Was? Abfahrt: 7.00 Uhr; Fahrt mit Bus von ‚Taxi Lois‘ bis Ramsau; Erntedankgottesdienst Ramsau

Beginn: 9.00 Uhr; im Anschluss Führung Kirche mit Pfrin. Martina Ahornegger; 12Uhr Mittagessen, danach evtl. Spaziergang, kleine Wanderung, Museum ‚Zeitroas‘, ... ca. 2-3h; Heimfahrt(Programmanpassungen je nach Witterung)

Mehr Infos und

Anmeldung:

Büro Brigittaheim
Mo.-Fr. 9-11:30Uhr;
Anzahlung: 15€

40 Jahre treues Engagement

Wir bedanken uns herzlich bei unserem Kurator und Kirchenchorleiter Peter Pfaff für das langjährige umfangreiche und passionierte Engagement in unserer Pfarrgemeinde! In den letzten 40(!) Jahren hat er mit seinen Sängerinnen und Sängern unzählige Probenabende, sowie Auftritte in den verschiedensten Gottesdiensten und Feierlichkeiten bestritten. Möge es dir unser Herr im Himmel vergelten!

Zum letzten Mal...

Die Gosauer Singwochen (Ökumenischen Kirchenmusik-Studienwochen) finden heuer zum 65. und letzten Mal statt. Die Sängerinnen und Sänger werden von 14. bis 28. Juli beisammen sein. Sehr empfehlenswert ist ein Besuch der drei Abschlusskonzerte in der Region

Kirchenbeitrag gemeinsam evangelisch

An dieser Stelle sei allen Gemeindemitgliedern herzlich gedankt, die ihren Kirchenbeitrag bereits eingezahlt haben! Mit deinem Beitrag ermöglichst du, dass Menschen begleitet werden, gemeinsam gefeiert und getrauert wird, es ein reichhaltiges Programm für verschiedenen Altersgruppen gibt, historisch bedeutsame Gebäude erhalten werden und viele weitere Dinge mit denen wir Gottes Botschaft und Hoffnung weitertragen dürfen. Gemeinsam sind wir evangelisch, DANKE! E.E.

Freud und Leid

Taufen:

Anton Egger (Kirischlog)
Louisa Urstöger (Geiger)
Linda Meier (Jansl)
Rosalie Kreßl (Zeishof)
Leonie Marleen Gassenbauer (Laserer Herbert)
Anton Riedelsperger (Daxinger)
Anna Gamsjäger (Leikoba)

Trauungen:

Maroš und Lena Grom, vorm. Gamsjäger

Verabschiedungen

Elisabeth Hubner, im 89. Lj.
Frieda Urstöger, im 87. Lj.
Resi Tolls, im 82. Lj.
Resi Nutz, im 80. Lj.
Karoline Zeilner, im 101. Lj.
Elisabeth Feichtinger, im 96. Lj.
Helmut Kalss, im 86. Lj.
Hans Gamsjäger, im 83. Lj.

Gemeinsam im Sommer

Gosauer Singwochen:

Aufführung des Kindersingspieles im Familiengottesdienst am 20.07.; um 9Uhr;
musikal. Gestaltung des Gottesdienstes am 27.07.; um 9Uhr; sowie Abschlusskonzert in Gosau um 20Uhr.

Berggottesdienste:

Wir laden herzlich ein mitzufeiern:
Sa. 26.07., 12.00Uhr: **Gschlösslkirche**
(Ersatztermin: 02.08.)
Fr. 15.08., 11.00Uhr: **Seekar** (nur bei Schönwetter)

Weitere Termine auf unserer Homepage
www.evangosau.at oder auf Plakaten im Ort.

Hallstatt/Obertraun

Evangelisches Pfarramt
Oberer Marktplatz 167, 4830 Hallstatt
hallstatt@evang.at
www.evangelisch-hallstatt-obertraun.at

Pfarrer Mag. Dankfried Kirsch | Tel.: +43 / 699 / 18 87 84 96
Sprechstunde nach Vereinbarung
Kurator Johannes Pilz | Tel.: +43 / 6134 / 84 14
Gemeindepädagogin Ines Moder | Tel.: +43 / 680 / 23 76 014

Besondere Gottesdienste in Hallstatt/Obertraun

So. 06.07. 10.15 Uhr Hallstatt – Gottesdienst mit Siebenbürger Landleinern anlässlich des Treffens „Urheimat erwandern 2025“
Sa. 14.09. 11.30 Uhr Berggottesdienst am Zwölferkogel (Gondelabfahrt 8.30 Uhr)

Bitte den Gottesdienstplan beachten: www.evangelisch-hallstatt-obertraun.at

Gemeindeausflug in die Obersteiermark

Am Himmelfahrtstag, 29. Mai haben sich 36 begeisterte Ausflügler unserer Gemeinde auf den Weg in die Steiermark zum Stift Admont und zur Burg Strehau gemacht. Wir besuchten zunächst die Bibliothek des Stiftes Admont, die uns nicht nur durch ihre Größe und Helligkeit beeindruckte, sondern auch wegen ihrer Kunstwerke. Die interessante Führung und auch die weiteren Ausstellungen vermittelten uns viel Interessantes aus Kunst, Naturkunde und Geschichte. Im Stiftskeller wurde uns anschließend ein schmackhaftes Menü serviert zur Gaumenfreude aller Mitfahrenden. Anschließend besuchte die Gruppe die Burg Strehau, die viele schon oft von der Autobahn aus Graz kommend von außen gesehen haben aber selten von innen. Ein besonderer Höhepunkt waren die Deckenfresken, die ein bezeichnendes Stück evangelischer Geschichte aus dem 16. Jahrhundert darstellen und erst vor wenigen Jahrzehnten ent-

deckt worden sind. Nachdem das Wetter zwischen Regen und Sonne wechselte, mussten wir leider auf einen Spaziergang verzichten. Der guten Stimmung tat das aber keinen Abbruch. Die Zeit im Bus, beim Essen und bei den Besichtigungen wurden für

© Burghof der Burg Strehau

intensive Gespräche genutzt, an die alle Mitfahrenden gerne zurückdenken werden. Herzlichen Dank an die Organisatoren und an den Schatzmeister der Pfarrgemeinde, der das Essen spendierte. Hoffentlich gibt es bald wieder mal einen Gemeindeausflug.

Veränderungen im Bethaus Obertraun

Nachdem unser früherer Mesner Egon Ambach im letzten Sommer nach Wien verzogen ist, stand die renovierungsbedürftige Wohnung im Bethaus Obertraun leer. Engagierte Helfer und Helferinnen der Gemeinde haben viele Arbeitsstunden investiert, um die Wohnung herzurichten. Eine junge Unternehmerin aus der evangelischen Gemeinde in Obertraun fand sich als Mieterin der Wohnung für ihre Mitarbeiter. Wir sind sehr froh, dass mit dieser Lösung einer evangelischen Obertraunerin und unserer Pfarrgemeinde geholfen werden konnte. Auch freuen wir uns sehr darüber, dass es einen neuen Mesner gibt. Manfred Kufner hat sich bereit erklärt, diese Aufgabe ehrenamtlich mit Unterstützung seines Mannes Jochen Gleffe zu übernehmen. Manfred bringt ökumenische Erfahrungen mit. In seinem Herkunftsort in Niederbayern war er schon viele Jahre Mesner der katholischen Kirche. Herzlichen Dank für die Bereitschaft!

Christuskirche - Südfassade

Am Dienstag nach Pfingsten wurde mit den Restaurationsarbeiten an der Südseite der Kirche begonnen.

Kirche wieder in vollem Glanz.

Damit soll nun die gesamte Außenfassade wieder konserviert und auf Jahrzehnte geschützt sein. Gleichzeitig werden notwendige Wasserleitungen an verschiedenen Stellen installiert, um das Mauerwerk vor Durchnässung zu schützen. Damit erstrahlt unsere weltberühmte

Wir bitten euch/Sie noch einmal höflich, uns mit einer **Spende** zu unterstützen! Herzlichen Dank im Voraus!!!
Evangelische Pfarrgemeinde Hallstatt/Obertraun
Erste Sparkasse IBAN AT 85 2031 4005 0057 0387
Volksbank Sbg. IBAN AT 35 4501 0381 9620 0001

Einladung zum Pfarrgartenfest am 26. Juli 2025

Unser traditionelles Gartenfest findet heuer am Samstag, 26. Juli statt! Wie immer gibt es kulinarische Genüsse, begleitet von viel Musik! Es wird genug Zeit für gemütliche Gespräche geben und auch für die eine oder andere Überraschung ist gesorgt! Wir freuen uns auf euren zahlreichen Besuch!

Herzliche Einladung zur Fahrt zum Frankfurter Würfelspiel

Im Pfarrgemeindevorstand mit Bad Ischl laden wir herzlich ein am Samstag, 2. August zur Fahrt zum Frankfurter Würfelspiel. **Abfahrt um 17.30 Uhr** bei der Kirche in Bad Ischl. **Eintritt: € 20; Fahrtkosten: € 25.** Anmeldung bei **Helga Peer unter 0664/4630544.**

Aus der Arbeit mit Kindern

- **PAULusKIDS:** Die Kinderstunde für Kinder von 4-7 Jahren findet am Samstag, 28.6. von 9:00 – 10:30 im Bethaus Obertraun, 2. Stock statt.
- **PAULusFREAKs** freuen sich auf ihr Treffen und eine spannende Zeit in unserer Jungschar ebenfalls am Samstag, 28.6. von 11:00 – 14:30 im Bethaus Obertraun, 2. Stock.

Wir feiern einen Gottesdienst und ein Fest zur Tauferinnerung

Am Sonntag, 29. Juni am 9 Uhr ist es im Bethaus Obertraun soweit. Zusammen mit vier Kindern von 3-5

Jahren und den Eltern haben wir uns in vier Treffen gemeinsam auf dieses Fest vorbereitet. Dieses Projekt findet zum ersten Mal für dieses Alter in unserer Gemeinde statt. Kommt und feiert mit unseren Kindern. Im Anschluss an dieses großartige Fest wird es ein Zusammensein bei Kaffee und Kuchen geben. Wer dazu einen Beitrag leisten möchte, meldet sich bitte bei Angelika.

Die Obertrauner LEGO® Stadt wird gebaut!

Tausende bunte Bausteine bringt der Bibellesebund in das Gemeindeamt nach Obertraun. Die Evangelische Jugend Hall-O und die Gemeinde Obertraun veranstalten im Rahmen des Ferienspaßprogramms zusammen mit dem Bibellesebund ein Bauwochenende für Kinder im Alter von 8 – 12 Jahren! 45 BaumeisterInnen errichten eine 10 Meter lange Stadt aus LEGO® Steinen und hören Geschichten aus der Bibel.

Termin: 9.-11.7. 2025 im Saal des Gemeindeamtes Obertraun

Mi. & Do.: 9:00 – 14:00 Uhr

Fr.: 9:00 – 14:00 Uhr. Ab 15:00 Uhr Familiengottesdienst und im Anschluss Stadtbesichtigung mit Snack.

Unkostenbeitrag 30 €, Geschwister 25 €

Anmeldung bis 4.7.2025

Angelika Sachsenhofer angelika.pfarramt@gmx.at oder 01234 / 56 78 90

Ursula Höll ursula.hoell@obertraun.ooe.gv.at oder 0613 134211

Fragen zum Programm bitte an Ines Moder:

i.moder@leichtfrei.at oder 06802376014

Wir freuen uns, mit euch zu feiern und zu wachsen!

Freud und Leid

Verabschiedung:

Alois Spielbüchler, Obertraun (88. Lj.)

Kinder- & Jugendarbeit Rückblick & Ausblick

Rückblick

Tauferinnerung (auch) in Gosau

„Bist du groß oder bist du klein oder mittendrin, Gott liebt dich!“ Dies war das Motto vom heurigen Tauferinnerungsgottesdienst, welchen wir mittlerweile schon traditionell jedes Jahr mit den Kindern der 2.VS feiern. Eine besondere Gelegenheit, sich wieder an die Versprechen, die uns ALLEN bei der Taufe zugesagt werden, erinnern zu lassen. Die Bauernhofgeschichte mit der Ente Erna und die vielen Lieder, unterstützt und begleitet von der Kinderband, sowie die Worte unserer Frau Pfarrer ließen dies in wunderbarer Weise ‚zu Herzen gehen‘! Ein besonderer Dank gilt aber den Eltern. Danke, dass ihr eure Kinder zur Taufe in die Kirche bringt. Danke, dass da noch im Innersten ein Gespür der großen Demut vorhanden ist, wenn man ein kleines Kindlein in Händen halten darf und dass es ein großes Wunder und Geschenk ist. Danke, dass ihr eure Dankbarkeit durch die Taufe bezeugt. Aber so werden eure Kinder auch hinein genommen in die Liebe und Fürsorge von unserem Vater im Himmel. Und nicht nur das. Unsere Kirche bleibt bunt und lebendig, so wie die bunten Blumen eurer Kinder, die sie mitgebracht haben. Nur so können wir weiterhin Feste feiern, Gemeinschaft haben, aufeinander achten und uns von Gott beschenken lassen. D.A.

Schladminger Jugendtag

Zum ersten Mal dabei und gleich gewonnen, das haben manche Jugendliche aus dem Salzkammergut auf dem Schladminger Jugendtag erlebt. Bei idealen Temperaturen, herrlichem Sommerwetter machten wir in kleinen Gruppen beim Stadtspiel Schladming unsicher. An verschiedenen Stationen warteten verschiedene Aufgaben auf uns: z.B. Klettern, Seilspringen, Quiz-Challenge, Gedächtnistest,...! Da war für jeden was dabei. Wir alle freuten uns sehr, dass einige von uns den dritten Platz beim Stadtspiel belegten und viele Süßigkeiten von der Siegerehrung mitbrachten. An diesem Wochenende feierten über 400 Jugendliche Gott und das Leben mit Tanz, Lobpreis, Gemeinschaft, Workshops, Bewegung, Chillen und gutem Essen. Praktische und inspirierende Botschaften zum Thema ‚Herzschlag‘, wirken bis heute nach. Betet doch mit, dass sie für unseren Alltag in der Jesus-Nachfolge prägend werden. Nach vielen Erlebnissen und wenig Schlaf ging's am Sonntagnachmittag müde und dankbar wieder heimwärts. R.M.

HERZLICHE EINLADUNG

„Kinderschätze“: Auf den Spuren von Jesus im PV Bad Aussee/Steinach Irnding

Alle 14 Tage, immer freitags, von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr, trifft sich im Gemeindesaal in Steinach/Pürgg eine äußerst liebenswerte Kinderschar im Alter von 4 – 10 Jahren. Unter der Leitung von Gaby Stampfer,

Sherry Deutschmann und Tatjana Lang begeben wir uns gemeinsam auf die „Spuren von Jesus“, indem wir von Ereignissen aus seinem Leben hören, Lieder singen, gemeinsam Kunstwerke gestalten und miteinander spielen. Im Herbst geht unsere Schatzsuche wieder weiter, und alle, die zu uns dazukommen wollen, sind HERZLICH willkommen! (Kontakt: Tatjana Lang: 0664 527 7713)

„Happy Children's Day“ – Kreative Kindernachmittage im Pfarrheim Bad Aussee

Großer Spaß für kleine Leute! Unsere beliebten Kindernachmittage laden ALLE Kinder zwischen 4 und 8 Jahren herzlich ein. Immer am ersten Mittwoch im Monat wird das Evangelische Pfarrheim in Bad Aussee von 15 bis 17 Uhr zum kunterbunten Treffpunkt für junge Entdeckerinnen und Entdecker.

Ob basteln, singen, tanzen oder einfach ausgelassen spielen – hier stehen Freude, Kreativität und Gemeinschaft im Mittelpunkt.

Kommt vorbei, macht mit und habt Spaß – wir freuen uns auf euch!

Silvia Rast & Daniela Herold

Ausblick auf Sommer 2025

BAD GOISERN

Jungscharlager 2025 – Expedition in die Unterwasserwelt

Ort: Freizeithaus Großmain (Sbg.)

Datum: 27.07. – 02.08.

für alle von 10 (3.VS) bis 13 Jahren

(wenige Restplätze für Spontanentschlossene sind noch frei)

Goiserer Erlebniswoche 2025 – Ab in die Unterwasserwelt

Ort: Grillvilla, Bad Goisern

Datum: 04.08. – 08.08.

für alle von 6 (Vorschule, Schulj.24/25) bis 12 Jahren

Abschluss mit Familiengottesdienst: So. 10.8.; 9Uhr

Sommertage MINI – Wasser ist Leben – Wasser ist Klasse!

Ort: Grillvilla, Bad Goisern

Datum: Di.12.8. – Do.14.8.

für alle im (Herbst 2025) im vorletzten Kindergartenjahr und Schulanfänger

Kontakt & Anmeldung (erbeten) unter: pg.bad-goisern@evang.at (Pfarramt) oder

j.atzman@evang.at (Kinderreferentin)

Kontakt & Infos: www.evangelisch-in-goisern.at

GOSAU

Singwoche -Musical

Datum: 15.07. – 18.07.2025,

08:30-13:00Uhr

Anmeldung bei Johanna Eder unter 0650 560 26 57

für alle ab 6 Jahre

Kostenbeitrag: € 17 (für 4x Mittagessen)

Generalprobe: Sa.19.07.

Abschluss/Aufführung: So.20.07.; 9Uhr, evang. Kirche

HALLSTATT / OBERTRAUN / BAD ISCHL

s. Gemeindeseiten

GeneralAgentur Mittendorfer

4822 Bad Goisern, Rudolf-von-Alt-Weg 13b

▶ Thomas Mittendorfer Tel. +43 664 41 50 523
▶ Sabine Neubacher Tel. +43 664 39 16 327
▶ Karl Heinz Berndl Tel. +43 676 56 29 883

KIENINGER
BAUUNTERNEHMEN | ZIMMEREI | BAUMARKT

www.kieninger.at

BAD GOISERN | PINSDORF | BAD AUSSEE
WELS | ATTNANG-PUCHHEIM

Oberbank
3 Banken Gruppe

Dein Werbeplatz?

Raiffeisenbank Inneres Salzkammergut
Meine Bank

BESENDORFER
ALLES AUS EINER HAND
4822 BAD GOISERN AM HALLSTÄTTERSEE - TEL. 06135 6160
www.besendorfer.at

SCHMARANZER KG
VERSICHERUNGSMAKLER & VERSICHERUNGSTREUHÄNDER
Mitglied der IGV AUSTRIA

Kirchenstraße 52 · 4824 Gosau · www.vm-schmaranzer.at · office@vm-schmaranzer.at

METALLBAU GES.M.B.H
ALOIS HINTERER

4820 BAD ISCHL
SALZBURGER STRASSE 109

Gosauer Versicherung
Wir helfen Ihnen wieder auf die Beine...
06136/8717 · 0676/839 40 301

PERNKOPF & HAAS
ELEKTRO · GAS · WASSER · HEIZUNG

BRANDL **BRANDL UNIKAT HAUS** **BRANDL HOCH- und TIEFBAU**

BRANDL SEIT 1867
AUF VERTRAUEN GEBAUT

BRANDL BAU GmbH Franz-Schinner-Strasse 6-7 A-5390 Strobl
www.brandl-bau.at 06132-300

ELEKTRO HIRSCHER
Reparatur · Service

A-4842 Raasdorf 104 · Tel. 06742/224 · Fax DW 13
A-4824 Gosau 181 · Tel/Fax 06132/1233
E-Mail: elektro.hirsch@tiscali.at

BERNER
INNOVATIVE LÖSUNGEN RUND UM DAS DACH
DACH · FASSADE · MEISTERBETRIEB

A-5351 Aigen Voglhub 208
Tel. +43(0)6137-6671 Fax: DW 15
eMail: office@berner-dach.at www.berner-dach.at

Psalmworte, Kalender,
Karten...
auch in Mundart
Regionaljuwel.at

Hier könnte deine Werbung stehen:
Weitere Infos unter
agschwindl@gmx.at

SCHNITZHOFFER
Landtechnik Salzkammergut

Schnitzhofer Technik GmbH
Vordentalstraße 72
A-4824 Gosau
T: +43(0)6136-8619
office@schnitzhofer.at
www.landtechnik-salzkammergut.at

- Reparatur & Verkauf von Landmaschinen und Kleintraktoren
- Schloßerei & Metalltechnik
- ISUZU - Ländler - Valtra - Fendt Fachwerkstätte
- Reifen Service bis 48 Zoll
- Laser-Achse-Vermessung
- Reparatur aller Marken
- Melktechnik Detalval
- Überprüfung S 37e
- Hydraulikservice

Service - Reparatur - Verkauf

AM FLUSS
Der feine Kunstraum mit großer Aussicht
Hasnerallee 2, 4820 Bad Ischl

Malerei Unterberger
malerei.unterberger@aon.at
4824 Gosau 668
Tel./Fax: +43 6136 8420
Mobil: +43 664 2370514

GASSNER
Fenster Türen Möbel
A-4820 Bad Ischl · Sattelanstraße 18
Tel.: 06132/24901
e-mail: info@tischlerei-gassner.at

INGENIEURBÜRO TB POSCH GMBH
Elektrotechnik · Brandschutz
Sicherheitstechnik · Sachverständiger
Ing. Friedrich Posch, MSc

A-4820 Gosau/Inntal 811 Fax: 06136 / 8264 - 20 www.tbposch.at
Telefon: 06136 / 8264 Mobil: 0664 / 72 18 989 technik@tbposch.at

Bilanzbuchhaltungs GmbH
Bachergasse 5 · 4824 Gosau
PHONE-VOLUME +43-06132-27 598 · Fax: DW-98
office@buchhaltung-auer.at · www.buchhaltung-auer.at

STEFFNER
WIR SIND IHR DACH

"SCHLOFN WIA IN DA NATUR!"
AUSZEIT VOM ALLTAG IM ZIRBENDECK

TISCHLEREI LASERER
Gosausestr. 1, 4824 Gosau
www.laserer.at

hagebau EISL

das bauzentrum hagebaumarkt gartencenter
A-4820 Bad Ischl, Wolfgang Straße 35, Tel. 06132/25001, Fax DW 22, www.eisl-baumarkt.at

Bäckerei Maislinger
ERNST & ANNELENE MAISLINGER

Da Bäcka gibt an Loab sei Söi.
Echtes Holzofenbrot

Auböckplatz 11, 4820 Bad Ischl
Telefon: +43 (0) 6132 / 23 72 8
www.baecerei-maislinger.at

ZIVILTECHNIKERKANZLEI K&K
DIPL.-ING. ERICH KIENESWENGER
STAATL. BEFUGTER U. BEZEIDETER
INGENIEURKONSULENT FÜR BAUINGENIEURWESEN
4822 Bad Goisern · Lahnbachweg 6
Tel. (06135) 8430 · Fax 8430-75 · e-mail: ekieneswenger@aon.at

SPARKASSE
Salzkammergut

holzkunst-schindorfer.jimdofree.com
Telefon: 0680/4408804

Stieger
für traditionelles und regionales Handwerk
www.tischlerei-stieger.at
küche & wohnraum

HAGER
ELEKTRO · HEIZUNG · SANITÄR
BAD & CO expert
einschalten - und ZUS!

TISCHLEREI LOIDHAMMER
Einrichten nach Art des Hauses.

Johann Loidhammer
Tischlerei und Einrichtungshaus
Gesellschaft m.b.H & CO KG
Tischlerei: Köhlerweg 25 · Bad Ischl · Tel. 06132/26349-0
Einrichtungshaus: Auböckplatz 6 · Bad Ischl · Tel. 06132/26949-0
www.loidhammer.at

BRUCKER
Steinmetzmeister seit 1890
Dr. Mayerstraße 4 4820 Bad Ischl 06132/23641
office@marmor-brucker.at www.marmor-brucker.at

RENAULT BRUCKSCHLÖGL
4820 Bad Ischl, Tel: 06132/25 5 66

UHREN - JUWELEN
Seidel
Inhaber: C. CAESAR
Auböckplatz 3 Telefon 23584
4820 BAD ISCHL

E.TEC INTERNATIONAL Elektrotechnik Houdek
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechnik
Bahnhofstraße 5, 4820 Bad Ischl
Tel.: 0676/6038871 oder 0676/3156688
E-Mail: elektrotechnik.houdek@gmx.at
www.elektrotechnikhoudek.at

Auf Meister ist Verlass!

malerei neureiter
meisterbetrieb seit 1838

VKB
IHRE BANK. IHR ERFOLG.

Bestattung Anlanger
Der Würde verpflichtet!
06132 - 23234 www.anlanger.com

Wir haben immer eine Idee!

zebau + zimmerei

Pfandl bei Bad Ischl | Altaussee | Grmunden | Strobl | St. Wolfgang
Tel. 06132 / 23435 | www.zebau.at | office@zebau.at

Der bessere Weg nach oben mit Meisterstiegen vom Stiegenmeister

Stiegenmeister

www.stiegenmeister.at

- robust
- individuell
- langlebig
- formschön
- natürlich

Stiegenmeister GmbH 4822 Bad Goisern, Weissenbach 95
Telefon: 06135 20739-0, E-Mail: office@stiegenmeister.at

Unsere Gottesdienste

Bad Aussee – Bad Mitterndorf

Bad Aussee (Jesuskirche):

Jeden Sonntag um 9 Uhr; Ausnahmen werden bekanntgegeben. Am 14.09. entfällt der Gottesdienst wegen des Ökumenischen Pfarrfestes.

Bad Mitterndorf in der Kreuzkirche:

Jeden Sonntag um 10,30 Uhr; Ausnahmen werden bekanntgegeben.

Am 14.09. entfällt der Gottesdienst wegen des Ökumenischen Pfarrfestes..

Bad Goisern

Jeden Sonntag 9:00 Gottesdienst in unserer Kirche. Bezüglich unserer Kindergottesdienste und unserer Zusatzangebote bitte den Gottesdienstplan auf unserer Homepage www.evangelisch-in-goisern.at beachten!

Weitere Gottesdienste auf Seite 9.

Bad Ischl / St. Wolfgang

Jeden Sonntag Gottesdienst um 9.30 Uhr 2. Sonntag im Monat: Hl. Abendmahl

Letzter Sonntag im Monat: Segensgottesdienst

Jeden letzten Donnerstag im Monat: Gottesdienst im BSH Maxquellgasse um 14.30 Uhr

Jungschartreff: dienstags, 14tägig um 16.00 Uhr.

Frauenkreis: Jeden 1. und 3. Dienstag um 14.00 Uhr

Gottesdienste im BSH Sarsteinerstiftung werden auf unserer Homepage noch bekannt gegeben.

Achtung: Unsere Homepage befindet sich in Überarbeitung!

Gosau

Jeden Sonntag um 09:00 Uhr

1. So. im Monat: Kindergottesdienst

Letzter So. im Monat: Abendmahl

Weitere Gottesdienste auf Seite 13.

Hallstatt / Obertraun

Sonntags-Gottesdienste vierzehntägig am gleichen Sonntag in der Christuskirche Hallstatt um 10.15 Uhr und im Bethaus Obertraun um 9 Uhr.

Bitte Gottesdienstplan im Schaukasten oder unter www.evangelisch-hallstatt-obertraun.at beachten. Weitere Gottesdienste S. 15

IMPRESSUM

Herausgeber:	Die Evangelischen Pfarrgemeinden des Salzkammergutes
Bad Aussee:	Meinhard Beermann
Bad Goisern:	Günter Scheutz
Bad Ischl:	Veronika Houdek
Gosau:	Esther Eder
Hallstatt/Obertraun:	Dankfried Kirsch
Datenerstellung:	Werbegams - Christian Gamsjäger
Blattlinie:	Kirchliche Information und Verkündigung
Druck:	Gutenberg Druck – Kooperationspartner der Print Alliance HAV Produktions GmbH